

Notdienste

sind in dieser Ausgabe auf Seite 18 aufgeführt.

Amtsblatt der Stadt Bad Waldsee Impressum

Herausgeberin: Stadt Bad Waldsee, Hauptstr. 29, 88 339 Bad Waldsee. Presserechtlich verantwortlich für den Amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und andere Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.

Koordination: Pressestelle der Stadt Bad Waldsee, Brigitte Göppel, Ravensburger Str. 2, 88 339 Bad Waldsee, Tel. 94-1303, Fax 94-1378, E-Mail: redaktion@amtsblatt-bad-waldsee.de

Redaktion: Dipl. rer. pol. Gerhard Reischmann, presserechtlich verantwortlich für den nichtamtlichen Teil, Manuel Kimmeler, Boris Oppermann, Gabrielle Scharfe (Redaktionsassistentin), sämtliche Hauptstr. 12, 88 339 Bad Waldsee, Tel. 97 56 408, Fax 97 56 409

E-Mail: redaktion@amtsblatt-bad-waldsee.de
Mails an diese Adresse gelangen sowohl in der Redaktion als auch in der Pressestelle der Stadt ein.

Manuskriptannahme: Redaktion des Amtsblattes, Pressestelle der Stadt Bad Waldsee oder Ortschaftsverwaltungen bis spätestens Freitag 12.00 Uhr.

Annahme letzter Termine: Mittwoch, 12.00 Uhr (bei Donnerstagsfeiertagen: Dienstag 12.00 Uhr).

Erscheinungsweise: wöchentlich (46 Ausgaben pro Jahr)

Erscheinungstag: Donnerstag (bei Feiertagen Mittwoch)

Umfang: in der Regel 16 Seiten

Anzeigen: Gerhard Reischmann, Hauptstr. 12, 88 339 Bad Waldsee, presserechtlich verantwortlich für den Anzeigenteil. Anzeigenschluss: Freitag 12.00 Uhr. Anzeigenpreis: 45 Cent/mm (Grundpreis). Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1. Satzspiegel für Anzeigen: Spaltenzahl 5, Spaltenbreite 41 mm, Spaltenhöhe 320 mm. E-Mail: anzeigen@amtsblatt-bad-waldsee.de

Anzeigen-Satz: Gabrielle Scharfe, Hauptstraße 12, 88339 Bad Waldsee
Anzeigenannahme / Geschäftsstelle: Margit Reischmann, Hauptstr. 12, 88 339 Bad Waldsee, Tel. 97 56 407, Fax 97 56 409, E-Mail: anzeigen@amtsblatt-bad-waldsee.de

Abonnement: 20 € pro Jahr (Einzelpreis 70 Cent) einschließlich 7 % MwSt.; bei Postversand zzgl. Porto. Änderungen des Bezugspreises werden einen Monat vor dem Inkrafttreten im Amtsblatt angekündigt. Sie gelten für laufende Abos. Bei Nichterscheinen des Amtsblattes infolge höherer Gewalt besteht kein Entschädigungsanspruch.

Abo-Abschluss: Bestellscheine liegen in der Geschäftsstelle des Amtsblattes, in der Pressestelle der Stadt Bad Waldsee, im Bürgerbüro und in den Ortschaftsverwaltungen aus oder können über das Internet www.bad-waldsee.de heruntergeladen werden. Es gelten die AGB in der jeweils jüngsten Fassung.

Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

Spital



Die neue Heimleiterin: Christine Gerhold

Seit dem 1. Dezember ist das Städtische Alten- und Pflegeheim „Spital zum Heiligen Geist“ unter der Leitung von Christine Gerhold. Bürgermeister Roland Weinschenk und die beiden Werkleiter, Karl Kutter (links) und Thomas Manz (rechts), hießen die neue Heimleiterin mit einem Blumenstrauß und der Einladung zu einem echt schwäbischen Essen (Linsen mit Spätzle) herzlich willkommen. Die aus Ingelheim am Rhein stammende Diplom-Pflegewirtin ist Examierte Krankenschwester und hat zudem Pflegemanagement studiert sowie sich im Bereich des Qualitätsmanagement weitergebildet. Weiter kann Christine Gerhold bereits auf zehn Jahre Erfahrung als Heim- und Verwaltungsleiterin eines Altenheims in Rüdelsheim am Rhein zurückblicken. Frau Gerhold ist nicht allein ins Spital gekommen, sie bringt auch ihre beiden geprüften Therapie-Besuchs-Hunde, den 7-jährigen Justus (rechts) und den 4-jährigen Mika, mit. Die beiden Labrador-Rüden müssten vielen bereits aus dem Fernsehen bekannt sein, denn sie hatten bei der vorletzten „Wetten-dass-Show“ einen Auftritt bei der Hundewette. Der bisherige Leiter Armin Nold hat bei der städtischen Kämmerei eine neue Herausforderung angenommen und unterstützt Christine Gerhold nachmittags bei der Einarbeitung in ihren verantwortungsvollen Posten. (bg)



Einer der ersten Einsätze: der Nikolausbesuch

Es gehört zur vorweihnachtlichen Tradition, dass der Heilige Bischof Nikolaus die Bewohnern des städtischen Alten- und Pflegeheims „Spital zum Heiligen Geist“ besucht und bei der gemeinsamen Nikolausfeier mit Bewohnern, Schülern und Mitarbeitern ein paar besinnliche Stunden miteinander verbracht werden, so auch am vergangenen Donnerstag. Während die einen Bewohner im großen Speisesaal mit Kaffee und Süßem bewirtet wurden, drehte der Heilige Nikolaus seine erste Runde und besuchte Wohngruppen oder auch manche Bewohner direkt in den Zimmern und richtete dort seine besonderen Segensgrüße aus. Weiter führte seine Tour zum Speisesaal, wo er und Knecht Ruprecht bereits erwartet wurden. „Gott grüße euch alle, es ist wieder soweit, in dieser gnadenvollen Weihnachtszeit“ – mit diesen Worten begrüßte Sankt Nikolaus seine Gäste im vollbesetzten Speisesaal. Unter den Gästen waren auch die Schüler der Realschul-AG „Soziales-Engagement im Spital“ mit ihrer Betreuerin Nina Bohner sowie der Musiklehrerin Irina Oppermann und dem kleinen Realschulchor. Bei seiner Ansprache lobte der „Bischof“ die Pflege im Heim, aber natürlich auch das ausgezeichnete Essen. Bei diesem Satz erhielten Küchenleiter Johannes Brugger und sein Team einen Spontanapplaus von den Bewohnern. Trotzdem musste der Küchenleiter „antreten“ und Knecht Ruprecht zeigte ihm die Rute. Wohlweislich hatte der Küchenchef ein Kissen für seinen Allerwertesten mitgebracht. Nach einigen launigen Worten und viel Lob für das Küchenteam, die Pflegekräfte, die anwesenden Schüler und den bisherigen Heimleiter Armin Nold begrüßte der Nikolaus auch die neue Heimleiterin Christine Gerhold (Bild oben) und hieß sie herzlich willkommen. Anschließend wurden gemeinsam mit dem kleinen Schülerchor besinnliche Weihnachtslieder gesungen, Schüler trugen Gedichte vor und alle erhielten von Knecht Ruprecht einen Schoko-Nikolaus. Mit einem kleinen Geschenk bedankte sich Armin Nold (Bild rechts) bei den Schülern und den Lehrerinnen für deren große Unterstützung. (bg/ Fotos (3): Brigitte Göppel)

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgermeisteramt Bad Waldsee

15.12.2011

Bekanntmachung

Am Montag, 19. Dezember 2011 findet um 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mittelurbach eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

TAGESORDNUNG

- TOP 1 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung getroffenen Entscheidung/en
- TOP 2 Informationen des Bürgermeisters
- TOP 3 Finanzausgabenbericht IV. Quartal 2011
- TOP 4 Gründung von Stadtwerken – Ausbau erneuerbarer Energien
- TOP 5 Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Freiwillige Feuerwehr
- TOP 6 Durchführungsbeschluss zur Erschließung des Gewerbegebiets Wasserstall - 1. Erweiterung
- TOP 7 Rad- und Gehweg Mennisweiler - Molpertshaus - Abstimmung zur Planung und Kostenbeteiligung
- TOP 8 Verschiedenes
- TOP 9 Bekanntgaben

Die Tagesordnung wird durch Aushang an der Bekanntmachungstafel des Rathauses unter den Arkaden ortsüblich bekannt gemacht.

Radweg

